

## Podiumsgespräch der Initiative "Wir können sie stoppen!"

Donnerstag, 4. Februar 2010 um 19:00 Uhr

Große Börse, Lübecker Rathaus

Wie in den vergangenen Jahren wollen am 27. März 2010 Nazis wieder durch Lübeck marschieren. Als Anlass soll die Bombardierung Lübecks durch die alliierte Luftwaffe im März 1942 herhalten. Ermutigt durch Erfahrungen in Jena und Altenburg hat das Bündnis WIR KÖNNEN SIE STOPPEN die LÜBECKER ERKLÄRUNG initiiert. Sie gleicht im Wortlaut weitgehend der Jenaer und der Altenburger Erklärung. Die Unterzeichner erklären, dass Sie entschlossen sind, den Aufmarsch der Nazis zu verhindern. Sie wollen das in gemeinsamen und gewaltfreien Aktionen erreichen: „*Wir werden den Nazis mit Blockaden zeigen, dass wir sie weder in Lübeck noch anderswo dulden.*“ Bewusst entschieden sich die Initiatoren wie in Jena und Altenburg dafür, dass die LÜBECKER ERKLÄRUNG von Einzelpersonen unterzeichnet wird. Es soll deutlich werden, dass sich Menschen ganz konkret und persönlich dafür einsetzen.

Überrascht sind die Initiatoren der LÜBECKER ERKLÄRUNG über die breite Zustimmung. Eigentlich wollte man Erstunterzeichner gewinnen, bekam aber vor Weihnachten innerhalb weniger Tage über 200 UnterstützerInnen, unter ihnen Rolf Bennung (Schulleiter der Geschwister-Prenski-Schule, Lübeck), Lienard Böhning (stellvertretender Stadtpräsident der Stadt Lübeck), Lübecker PastorInnen... Nachzulesen und zum Download bereit steht die Lübecker Erklärung unter [www.luebecker-erklaerung.de](http://www.luebecker-erklaerung.de).

Am 4. Februar 2010 haben Lübecker Bürger, Bürgerschaftsmitglieder, Verwaltungsfachleute und alle Interessierte Gelegenheit aus erster Hand zu erfahren, wie kommunale Handlungsmöglichkeiten angesichts rechtsextremistischer Aufmärsche wahrgenommen werden können und wie die Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft wirkungsvoll gestaltet werden kann, um Naziaufmärsche zu verhindern. Das Bündnis WIR KÖNNEN SIE STOPPEN lädt zu einem Podiumsgespräch mit **Dr. Albrecht Schröter** (Oberbürgermeister Jena) ein. Gesprächspartner wird Altbürgermeister **Michael Boutellier** (1988 bis 2000 Bürgermeister der Hansestadt Lübeck) sein.

---

<https://luebeck.humanistische-union.de/presse-meldungen/podiumsgespraech-der-initiative-wir-koennen-sie-stoppen/>

Abgerufen am: 26.04.2024